

EINLADUNG ZUM ZERTIFIKATSLEHRGANG

Entwurf und Berechnung von Faserverbundstrukturen

15.-17. Februar 2012 oder 12.-14. September 2012 in Stade

SEMINARZIEL

In Kombination mit einer Vielzahl an Halbzeugen für Faserverbundwerkstoffe führen die materialspezifischen Eigenschaften zu völlig neuen Gestaltungsmöglichkeiten, die jedoch eine aufwendigere und neuartige Auslegungsphilosophie verlangen. Hierbei steht die Kenntnis des spezifischen Verformungsverhaltens von richtungsabhängigen (anisotropen) Werkstoffen im Vordergrund.

In diesem Zertifikatslehrgang werden die fachspezifischen Kenntnisse zum konzeptionellen Entwurf einer Faserverbundstruktur sowie zur Berechnung und Auslegung von Faserverbundstrukturen vermittelt. Die theoretischen Inhalte werden durch Praxisbeispiele untermauert.

REFERENT



Prof. Dr.-Ing. Wilm F. Unkenbold ist seit 2007 Professor für Strukturmechanik der Faserverbundwerkstoffe an der PFH Private Hochschule Göttingen. Der 48-Jährige gilt als herausragender Kompetenzträger in der Welt der "Faserverbundwerkstoffe". Seine Karriere begann der Experte auf dem Gebiet der CFK-Technologie nach Studium und Promotion an der TU Clausthal beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und bei der INVENT GmbH. Seit 2004 hatte er im Auftrag der Sperlisch GmbH die Geschäftsstelle des CFK-Valley Stade e.V. geleitet.

mtc-akademie

Management & Technologie Akademie
an der PFH Private Hochschule Göttingen

SEMINARINHALTE

- Entwurf und Gestaltung von Faserverbundstrukturen
- Vorauslegung von Faserverbundstrukturen in der Designphase
- Grundlagen der Berechnung von Faserverbundstrukturen
- Klassische Laminattheorie (Stoffgesetz des Mehrschichtverbundes)
- Linear-elastisches und nichtlineares Werkstoffverhalten
- Umwelteinflüsse auf Faserverbundwerkstoffe

ZIELGRUPPE

Berufserfahrene Konstruktions- und Berechnungsingenieure und Ingenieure zu Beginn ihrer beruflichen Laufbahn, deren zukünftiges Betätigungsfeld im branchenübergreifenden Wachstumsmarkt Faserverbund-Leichtbau liegen soll

METHODIK

Vortrag, Fallstudien

ABSCHLUSS

Teilnehmer haben die Möglichkeit, ein Zertifikat der Management & Technologie Akademie GmbH an der PFH Private Hochschule Göttingen zu erwerben. Voraussetzung dafür ist neben der Teilnahme an allen Seminartagen das erfolgreiche Bestehen des schriftlichen Abschlusstests am Lehrgangsende.

Absolventen der beiden Seminare „Technologie der Faserverbundwerkstoffe“ und „Entwurf und Berechnung von Faserverbundstrukturen“ können das von der Management & Technologie Akademie GmbH an der PFH vergebene Zertifikat „Composite Engineering Specialist“ erwerben. Voraussetzung dafür ist neben der Teilnahme an beiden Seminaren das erfolgreiche Bestehen der schriftlichen Abschlusstests.

TERMINE & SEMINARZEITEN

Mi.-Fr., 15.-17.02.2012 oder

Mi.-Fr., 12.-14.09.2012

jeweils 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR

1.290 € zzgl. USt.

CFK-Valley-Mitglieder erhalten 10% Ermäßigung

VERANSTALTUNGSORT

PFH Campus Stade

Airbusstraße 6

21684 Stade

ANMELDUNG & WEITERE INFORMATIONEN



Sandra Fernau
Management & Technologie Akademie GmbH

Weender Landstraße 3-7
37073 Göttingen

Telefon +49 (0)551. 82000-142

Telefax +49 (0)551. 82000-191

fernau@mtec-akademie.de

www.mtec-akademie.de

Teilnahmebedingungen Anmeldungen können online oder schriftlich vorgenommen werden. Das Anmeldeformular ist unter www.mtec-akademie.de online oder als PDF-Download verfügbar. Mit der Anmeldung werden unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für offene Seminare, Workshops und Lehrgänge“ anerkannt. Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Jede Anmeldung bzw. Teilnahme wird erst rechtsverbindlich, wenn sie von der mtec-akademie bestätigt wurde. Die genannte Teilnahmegebühr für das Seminar versteht sich inkl. Pausengetränke, Schulungsunterlagen und Teilnahmezertifikat. Bei ganztägigen Veranstaltungen ist jeweils ein Mittagssnack vorgesehen. Sie können kostenfrei stornieren, wenn Sie uns bis spätestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin schriftlich informieren. Danach oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Sollte fünf Tage vor Seminarbeginn eine zu geringe Teilnehmerzahl vorliegen, behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Muss eine Veranstaltung aus unvorhergesehenen Gründen, auch kurzfristig, abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In beiden Fällen besteht unsererseits nur die Verpflichtung, die bereits gezahlte Teilnahmegebühr zurückzuerstatten.